

Herren 1.Kreisklasse Gr.2

TTF Hähnlein 1965 II : TV 1898 Alsbach
Sonntag, 02.04.2023, 09:30 Uhr

TTF Hähnlein 1965 II gegen TV 1898 Alsbach 7:9

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TV 1898 Alsbach am Sonntagvormittag in den Armen: Aschenbach / Nacimiento-Perez hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (29:30 Sätze) in der Herren 1.Kreisklasse Gr.2 Partie gegen die TTF Hähnlein 1965 II gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Heiko Aschenbach, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwar brachten Uhl / Haberle Rechel / Wildner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Rechel / Wildner mit 3:1 durch. Zwei Sätze lang fanden im Anschluss Metka / Schweickert gegen Aschenbach / Nacimiento-Perez das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 7:11, 13:15, 11:6, 11:4, 11:8 gewannen. Nicht einen Satzgewinn überließen Lauer / Haffner ihren Gegnern Praast / Jung beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nur einen Satzserfolg verbuchte indessen Björn Rechel bei seiner Niederlage gegen Heiko Aschenbach. Ein Satz reichte nicht, weshalb Stefan Metka die Begegnung gegen Tobias Uhl, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Beim 3:1-Erfolg von Boris Wildner gegen David Nacimiento-Perez ging nur Satz 1 verloren. Nicht ganz mithalten konnte Thilo Lauer, beim 8:11, 11:7, 4:11, 10:12 gegen Peter Haberle, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Passende spielerische Mittel hatte Thomas Schweickert dagegen letztlich parat, um Jonas Jung zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Trotz 1:0 Satzführung verlor Marvin Haffner sein Spiel gegen Sebastian Praast letztlich mit 13:11, 6:11, 6:11, 8:11. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der TTF Hähnlein 1965 II und des TV 1898 Alsbach in die Box. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Björn Rechel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Tobias Uhl verlor. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Rechel damit auf 20, während er bislang 9 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Beim 0:3 gegen Heiko Aschenbach fand Stefan Metka von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 8:4 (Metka) bzw. 12:6 (Aschenbach) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Boris Wildner hatte seinen Gegner Peter Haberle beim ungefährdeten 12:10, 12:10, 11:6 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl er im Vorfeld als deutlicher Außenseiter an den Tisch gegangen war. Mit diesem Sieg verbesserte Wildner seine Bilanz auf 19:13 in dieser Saison. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Thilo Lauer hatte im Spiel gegen David Nacimiento-Perez am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Lauer nun bei 11:10. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Thomas Schweickert bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Sebastian Praast dann doch niedergerungen worden. Kaum gefährdet war dagegen der Erfolg in drei Sätzen von Marvin Haffner gegen Jonas Jung. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:6 (Haffner) und 0:4 (Jung). Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im

entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Rechel / Wildner gegen Aschenbach / Nacimiento-Perez hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der TTF Hähnlein 1965 II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 16:20 bei 7 Saison-Siegen, 9 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TV 1898 Alsbach erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 15:21. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TTF Hähnlein 1965 II

Doppel: Rechel / Wildner 1:1, Metka / Schweickert 0:1, Lauer / Haffner 1:0

Einzel: B. Rechel 0:2, S. Metka 0:2, B. Wildner 2:0, T. Lauer 1:1, T. Schweickert 1:1, M. Haffner 1:1

TV 1898 Alsbach

Doppel: Aschenbach / Nacimiento-Perez 2:0, Uhl / Haberle 0:1, Praast / Jung 0:1

Einzel: T. Uhl 2:0, H. Aschenbach 2:0, P. Haberle 1:1, D. Nacimiento-Perez 0:2, S. Praast 2:0, J. Jung 0:2